

Beratungskonzept des Burgau Gymnasiums, Düren

1. Allgemeine Ziele:

Beratung ist allgemeine Aufgabe von Schule und soll Schülerinnen und Schülern die bestmögliche Entwicklung ermöglichen (vgl. Beratungserlass - § 4 Abs. 1 und § 8 Abs. 1 ADO). Sie trägt bei zur Entfaltung ihrer besonderen Begabungen und Interessen, zu sozialer Verantwortlichkeit und zur Überwindung von Benachteiligung.

Grundsätzlich nehmen alle Lehrerinnen und Lehrer des Burgau Gymnasiums die an sie von Schülerinnen/ Schülern bzw. Eltern herangetragenen Beratungsaufgaben wahr. Die ersten Ansprechpartner sind dabei zumeist Klassen-/ Kurslehrer oder Kolleginnen und Kollegen, die für ein Beratungsfeld zuständig sind (vgl. Tabelle: Beratung/ Beratungsfelder am Burgau Gymnasium).

Das Beratungslehrerteam versteht sich insofern als Teil eines umfassenden und tragfähigen Beratungsnetzwerkes für Ratsuchende in unserer Schule. Dieses umfasst neben den Beratungslehrern unter anderem die Klassenlehrer, Fachlehrer und Tutoren, die Unter-, Mittel- und Oberstufenkoordinatoren, die Schulleitung, die Berufsberater, die SV-Lehrer und das Streitschlichterteam.

Das Beratungsangebot des Beratungslehrerteams ist daher nicht als Konkurrenzangebot zu verstehen, sondern es dient der professionalisierten Ergänzung der von den übrigen Teilen des Beratungsnetzwerkes geleisteten Beratung für SchülerInnen und Eltern und der Entlastung der hier involvierten Lehrerinnen und Lehrer.

2. Das Beratungslehrerteam des Burgau Gymnasiums:

Herr May	<ul style="list-style-type: none">• Koordination der Beratungsfelder; Vermittlung an interne oder externe Experten• Zusammenarbeit mit Beratungsstellen• Organisation und Durchführung von Elterninformation/ Fortbildung• Konfliktmoderation, Beratungsgespräch• Kollegiale Fallberatung
Frau Brümmer	<ul style="list-style-type: none">• Mental Coaching• Vorbeugende, fördernde Maßnahmen gegen Lern- und Leistungsstörungen• Soziales Lernen (Jg. 5-6)
Frau Kreutzer	<ul style="list-style-type: none">• Mobbing (Farsta, No Blame Approach)• Konfliktmoderation, Beratungsgespräch
Herr Reinkober	<ul style="list-style-type: none">• Streitschlichtung, Ausbildung von SUS zu Streitschlichtern• Konfliktmoderation, Beratungsgespräch
Frau Boyne	<ul style="list-style-type: none">• Konfliktmoderation, Beratungsgespräch

3. Wo/ Wann wird durch das Beratungslehrerteam beraten?

Das Beratungsteam des Burgau Gymnasiums steht allen Schülerinnen und Schülern sowie Eltern für ein Beratungsgespräch zur Verfügung, bei dem wir gemeinsam nach Lösungsmöglichkeiten suchen und/ oder externe Hilfsangebote vermitteln. Jede Beratung ist freiwillig und alle Inhalte von Beratungsgesprächen werden absolut vertraulich behandelt. **Termine** für ein Beratungsgespräch können mit den Teammitgliedern persönlich oder per Mail verabredet werden:

Julia Boyne	(jboyne@burgaugymnasium.de)
Janna Brümmer	(jbruemmer@burgaugymnasium.de)
Julia Kreutzer	(jkreutzer@burgaugymnasium.de)
Alexander May	(amay@burgaugymnasium.de)
Christian Reinkober	(creinkober@burgaugymnasium.de)

Beratungsgespräche finden in der Regel im **Beratungsraum** (alter Raum 10) direkt neben dem Haupteingang statt.

4. Wer wird durch das Beratungslehrerteam beraten?

Das Beratungsangebot richtet sich grundsätzlich an alle interessierten Schülerinnen und Schüler der Sek. I + II, Eltern/ Erziehungsberechtigte und Lehrerinnen/ Lehrer.

Der Besuch der Beratungslehrer setzt **Freiwilligkeit** und **Offenheit** voraus. Dies ist insbesondere dann von Bedeutung, wenn einem/einer Ratsuchenden der Besuch bei den Beratungslehrern von Mitgliedern des Lehrerkollegiums oder Eltern nahegelegt oder empfohlen worden ist.

Der Inhalt des Beratungsgesprächs ist stets **vertraulich** und darf nur mit Einwilligung des Ratsuchenden anderen (Eltern, Lehrern, Schülern) mitgeteilt werden.

5. Beratungsgrundsätze und –ziele des Beratungslehrerteams:

- Die Beratung durch die Beratungslehrer ist grundsätzlich **freiwillig**. Der Ratsuchende entscheidet selbst, ob er eine Beratung wünscht. Der Berater entscheidet selbst, ob er einen Beratungsauftrag annehmen kann oder den Ratsuchenden weitervermitteln muss. Der Ratsuchende kann, wie auch der Beratende, die Beratung jederzeit abbrechen.
- Die Beratung durch die Beratungslehrer bietet **Hilfe zur Selbsthilfe** durch Stärkung der Selbstreflexionsfähigkeit und Problemlösungskompetenz des Ratsuchenden in einem von Einfühlungsvermögen (Empathie), Bestätigung und Anregung geprägten Rahmen.
- Die Beratung durch die Beratungslehrer bezieht das gesamte soziale Umfeld des Ratsuchenden in den Beratungsprozess ein (**systemische Beratung**). Ihr Ziel ist das gemeinsame Finden einer einvernehmlichen Problemlösung (**lösungsorientierter Ansatz**).
- Die Beratung durch die Beratungslehrer bietet eine erweiterte psychologische Beratungskompetenz zugunsten aller am Erziehungsprozess beteiligten Personen unter Zusicherung absoluter **Vertraulichkeit** und unter Einsatz der für die Beratung individuell notwendigen Zeit an.
- Die Beratung hat das Ziel direkt oder indirekt Selbständigkeit, Verantwortungsbewusstsein, soziale Kompetenz, Teamfähigkeit, kritische Reflexion und Kommunikationsfähigkeit zu fördern. Sie ist abhängig von einem vertrauensvoll-offenen und respektvoll-toleranten Umgang und somit Gestaltungselement einer "**menschlichen Schule**".

6. Worauf bezieht sich die Beratung des Beratungslehrerteams?

- Die Beratung durch die Beratungslehrer versteht sich als Beratung von Schülerinnen, Schülern, Erziehungsberechtigten und interessierten Kollegen über präventive und fördernde Maßnahmen beispielsweise im Hinblick auf die Lösung von Lern- und Verhaltensproblemen (Lernschwierigkeiten, Konzentrationsschwierigkeiten, Motivationsprobleme, Disziplinarschwierigkeiten, Beziehungsprobleme, Verhaltensauffälligkeiten etc.).
- Die Beratung durch die Beratungslehrer dient der Unterstützung interessierter Kollegen bei der Entwicklung bzw. Vertiefung eigener Beratungskompetenz.
- Die Beratung durch die Beratungslehrer widmet sich dem Herstellen von Kontakten zu außerschulischen (Fachberatungs-) Einrichtungen.

7. Was kann das Beratungslehrerteam nicht leisten?

- Die Beratungslehrer übernehmen keine Laufbahn- bzw. Berufsberatung.
- Die Beratungslehrer übernehmen keine Fachberatung und Therapie (z.B. Drogenberatung, Beratung bei sexuellem, körperlichem oder seelischem Missbrauch, Sektenzugehörigkeit, Essstörungen, spezifischen psychiatrisch relevanten Problemen etc.), sondern sie stellen in solchen Fällen Kontakte zu Fachberatungsstellen her bzw. begleiten auf Wunsch die Ratsuchenden zu diesen Fachberatungsstellen.
- Die Beratungslehrer übernehmen nicht die Aufgaben der Klassenlehrer, Fachlehrer und Tutoren, der Unter-, Mittel- und Oberstufenkoordinatoren sowie der SV-Lehrer, sondern sie ergänzen und entlasten sie auf Anfrage und, wenn sinnvoll, in obengenannten Problemkreisen.
- Die Beratungslehrer sind auf der Grundlage der oben genannten Beratungsgrundsätze und Beratungsziele eine professionalisierte Problemlösungsinstanz. Dies heißt aber nicht, dass sie den Ratsuchenden Lösungen vorgeben oder (kurzfristig) messbare "Erfolge" garantieren.



(Herr Reinkober, Frau Kreutzer, Frau Brümmer, Frau Boyne, Herr May)

8. Übersicht: Beratung/ Beratungsfelder am Burgau Gymnasium: Stand August 2015

Beratung für:	Beratungsfeld/ Beratungsanlass:	Interne Beratung durch:	Externe Beratung durch/ Zusammenarbeit mit:
SUS 5-Q2 Eltern	Schullaufbahn Schullaufbahnwechsel Quer-/ Neueinsteiger	<u>Unterstufenkoordinator:</u> <i>Herr Schindel</i> <u>Mittelstufenkoordinator:</u> <i>Herr Neulen</i> <u>Oberstufenkoordinator:</u> <i>Herr Ilbertz</i> Klassen- und Kurslehrer, Tutoren und Jahrgangsstufenleiter, Schulleitung	
SUS 8-Q2 Eltern	Berufswahlorientierung Berufspraktikum/ DOP Studienwahl	<u>BWO Koordinatoren:</u> <i>Frau Wilms</i> <i>Herr Hennecke</i>	Arbeitsamt AOK RWTH AC, FH Köln
SUS 5-13 Eltern	Gesundheitsfragen AIDS Prophylaxe Drogen-/ Suchtberatung	<i>Frau Lorbach</i> <i>Frau Lorbach</i> <i>Herr Gülden</i>	AOK Drogenberatung
SUS 5-13	Trauerbegleitung	Klassen-/ Kurslehrer Beratungsteam	Schulseelsorge
SUS 5-13	Gewaltprävention	Klassen-/ Kurslehrer <u>Beratungsteam:</u> <i>Frau Brümmer</i> <i>Frau Kreutzer</i>	Schulsozialarbeit Externe Trainer Polizei
SUS 5-13	Konflikte unter Schülern	Klassen-/ Kurslehrer, <u>Streitschlichtung:</u> <i>Herr Reinkober</i>	Schulsozialarbeit
SUS 5-13 Eltern Lehrer	Mobbing, Cyber-Mobbing	Klassen-/ Kurslehrer, <u>Beratungsteam:</u> <i>Frau Kreutzer</i> <i>Herr May</i> <i>Frau Boyne</i>	Schulsozialarbeit

SUS 12	Beratung bei der Erstellung von Facharbeiten	<u>Koordination:</u> <i>Frau Berger</i> Kurs-/ Fachlehrer	
SUS 5-13	Unterstützung der SV z.B. bei Problemen mit Lehrern, Bewertungen, Schule	<u>SV Vertrauenslehrer:</u> <i>Herr Gülden</i> (Klassen-/ Kurslehrer) (Beratungsteam)	Landesschülerschaft
SUS 5-13 Eltern Lehrer	Lern-/ Leistungsprobleme durch: ADS, LRS, Legasthenie, Dyskalkulie	Klassen-/ Kurslehrer Fachlehrer D: <i>Herr May</i> Fachlehrer M: <i>Frau Unger</i>	Schulpsychologischer Dienst Schulsozialarbeit
SUS 5-Q2 Eltern Lehrer	Bilingualer Bereich	<u>Koordination:</u> <i>Frau Wehry</i> Fachlehrer Französisch	
SUS 5-13 Eltern	Begabtenförderung z.B. durch Überspringen, AG Wahl	<u>Koordination:</u> <i>Frau Dr. Septinus</i> Klassen-/ Fach-/ Kurslehrer	
SUS 5-13 Eltern Lehrer	Kindeswohlgefährdung: sexueller Missbrauch, Verwahrlosung	Klassen-/ Kurslehrer Beratungsteam Schulleitung	Schulsozialarbeit Jugendamt Polizei
SUS 5-13 Eltern Lehrer	Pädagogisch-psychologische Beratung: Lern- und Arbeitsorganisation Disziplinprobleme Motivationsprobleme Lernstörungen Prüfungsangst Erziehungsprobleme	Klassen-/ Fach-/ Kurslehrer <u>Beratungsteam:</u> <i>Herr May</i> <i>Frau Brümmer</i> <i>Frau Boyne</i>	Schulsozialarbeit Schulpsychologischer Dienst Jugendamt
SUS 5-13 Eltern Lehrer	Krisenmanagement Amokdrohung Naturkatastrophen	Schulleitung <u>Sicherheitsbeauftragter:</u> <i>Herr Dr Heidbüchel</i>	Polizei Feuerwehr

SUS 5-13 Eltern	Finanzierung von Klassenfahrten, Lernangeboten, Lernmaterialien	Klassen-/ Kurslehrer Schulleitung Verein der Freunde und Förderer	Sozialamt
Lehrer	Probleme/ Konflikte am Arbeitsplatz Schule	<u>Lehrerrat:</u> <i>Herr May</i> <i>Herr Heinrichs</i> <i>Frau Berger</i> (ggf. kollegiale Fallberatung durch das Beratungsteam) Schulleitung	Personalrat
Lehrer	Gleichstellungsprobleme	<u>Gleichstellungsbeauftragte:</u> <i>Frau Schmitz</i>	Personalrat
Lehrer	Beratung bei neuen Lernformen/ Lerntechniken zur Verbesserung des Lern- und Sozialklimas z.B. durch: Fortbildungen kollegialer Unterrichtshospitation Mitarbeitergespräch	<u>Fachmoderatoren/ -leiter:</u> <i>Frau Mäsch-Donike</i> <i>Herr Ehrhardt</i> <i>Herr May</i> <i>Herr Dr Heidbüchel</i> Lehrerin/ Lehrer nach Wahl Schulleitung	Kompetenzteams
Referendare Lehrer	Betreuung und Beratung von Referendaren	<u>AKOs:</u> <i>Frau Berger</i> <i>Frau Rudersdorf</i> <i>Frau Wehry</i> <i>Herr Joechle</i> Ausbildungslehrer	Studienseminare
Lehrer	Betreuung und Beratung von Berufseinsteigern und Quereinsteigern	Schulleitung <u>Lehrerrat:</u> <i>Herr Heinrichs,</i> <i>Herr May, Frau Berger</i>	
Praktikanten	Betreuung und Beratung von Praktikanten	<u>Koordination:</u> <i>Frau Schmitz</i>	